

Das Forschungszentrum Jülich betreibt interdisziplinäre Spitzenforschung und stellt sich drängenden Fragen der Gegenwart sowie vielfältigen Aufgaben im Forschungsmanagement. Es leistet Beiträge zur Lösung großer gesellschaftlicher Herausforderungen in den Bereichen Energie und Umwelt sowie Information und Gehirn. Mit mehr als 5.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehört es als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft zu den großen interdisziplinären Forschungszentren Europas.

Als einer der führenden Projektträger in Deutschland setzt der Projektträger Jülich Forschungs- und Innovationsförderprogramme im Auftrag der öffentlichen Hand um und unterstützt die Europäische Kommission zunehmend bei der Stärkung und Entwicklung des Europäischen Forschungsraums. Der Projektträger Jülich setzt sich aus rund 1100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zusammen und ist im Geschäftsbereich Zentrale „Dienstleistungen, Entwicklung, Qualität“ (DEQ), Fachbereich „Vergaben für Ministerien“ (DEQ 6), unter anderem für die Durchführung von Vergaben für ministerielle Auftraggeber zuständig.

Verstärken Sie diesen Bereich als

Sachbearbeiter (w/m) Vergaben für Ministerien

Ihre Aufgaben:

Sie unterstützen verschiedene Bundesministerien bei der Realisierung der Vergabe-/Beschaffungsvorhaben nach den Vergabe- und Vertragsordnungen, besonders für komplexe Dienstleistungsaufträge und politisch bedeutsame Förderprogramme. Dabei gewährleisten Sie die Konzeption, Koordination, Durchführung und Nachbereitung von rechts- und ordnungsgemäßen nationalen sowie EU-weiten Vergabeverfahren. Zudem beraten Sie die Ministerien zur Konzeption der dazugehörigen Leistungsbeschreibungen. Ihre Aufgaben umfassen dabei insbesondere die eigenverantwortliche Durchführung der Vergabeverfahren von der Erstellung rechtskonformer Vergabeunterlagen über die Wahl des richtigen Vergabeverfahrens bis zur Zuschlagserteilung inklusive der Prüfung und Bearbeitung von Beschwerden sowie Rügen. Besonderes Augenmerk legen Sie dabei auf die richtige Dokumentation der einzelnen Verfahrensschritte. Ebenso sind Sie Ansprechpartner/in für die Leiter/innen sowie die Mitarbeiter/innen unserer Geschäftsbereiche bei Vergabeprojekten.

Ihr Profil:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes wirtschaftsrechtliches, betriebs- oder verwaltungswirtschaftliches Fachhochschulstudium (Bachelor oder Diplom FH) oder einen vergleichbaren Abschluss und umfangreiche Kenntnisse im nationalen und europäischen Vergaberecht, im öffentlichen Verwaltungsrecht sowie Vertrags- und Insolvenzrecht. Anschließend haben Sie einschlägige Berufserfahrungen gesammelt. Kenntnisse im Haushaltsrecht sind von Vorteil. Ihre kommunikative Kompetenz in Wort und Schrift, Ihr sicheres und gewandtes Auftreten, gute Englischkenntnisse, die Bereitschaft zu Dienstreisen sowie Ihr sachbezogenes Durchsetzungsvermögen runden Ihr Profil ab.

Unser Angebot:

- vielseitige Aufgaben in einem dynamischen und zukunftsorientierten Markt an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik
- Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Stärken in Verbindung mit einem sozial ausgeglichenen Arbeitsumfeld
- eine zunächst auf zwei Jahre befristete Beschäftigung mit der Möglichkeit einer längerfristigen Perspektive
- Möglichkeit der 'vollzeitnahen' Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung und Sozialleistungen nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-Bund)
- Die Stellenausschreibung erfolgt zeitgleich intern und extern

Dienstort: Jülich oder Berlin

Das Forschungszentrum Jülich möchte mehr Mitarbeiterinnen in diesem Bereich beschäftigen. Wir sind daher an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind uns willkommen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, möglichst über unser [Online-Bewerbungssystem](#), bis zum 7. Juli 2017 unter Angabe der **Kennziffer 2017-121**.

Ansprechpartnerin:
Ann-Cathrin Hartung
Tel.: 02461 61-1975

www.fz-juelich.de
www.fz-juelich.de/ptj/karriere

